

# Schnee- flocke



Cluborgan SC Zuchwil

Gegründet 1936

13. Jahrgang

Redaktion: Peter Grob

Erscheint dreimal jährlich

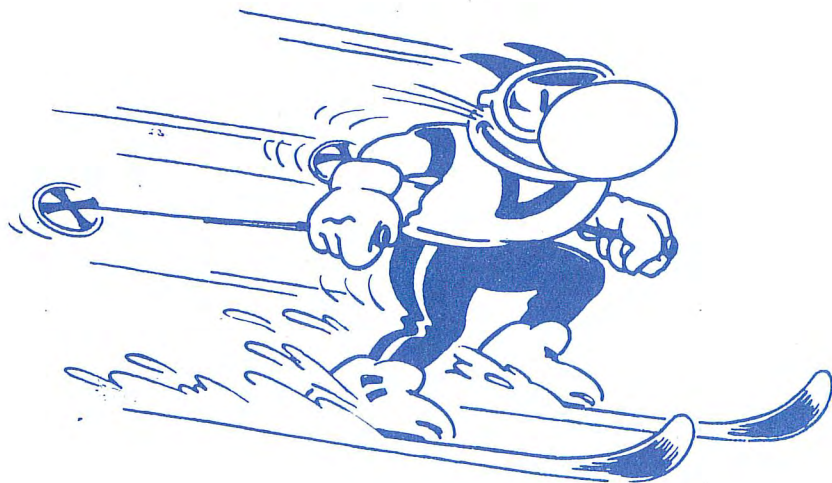
Nr. 2 1990/1991

in einer Auflage von 200 Exemplaren

## **CLUB-RENNEN 1991**

### **10. MÄRZ**

### **SÖRENBERG**



★ ★ ★  
**MARTINSHOF**  
HOTEL, RESTAURANT

---

Telefon (065) 25 45 45  
Telefax (065) 25 22 50

Sonntags Ruhetag

Ihr Treffpunkt in Zuchwil  
— zu jeder Zeit  
— für jeden Anlass  
einfach immer!

Ulrike und Roland Zemp-Wiedmann und Mitarbeiter

---

Metzgerei  
**Arnold**

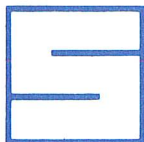
Eichenweg 9, 4528 Zuchwil  
Telefon (065) 25 32 27

**Party-Service**

Kalte Buffet  
Warme Buffets  
Gourmetplatten  
Berner Platten

Fragen Sie uns unverbindlich,  
wir beraten Sie gerne!

---



**B. Stampfli**

Kriegstettenstrasse 3  
4553 Subingen  
Telefon (065) 44 24 43

Ihr Fachgeschäft für  
**Radio-TV-Service und Reparaturen**

Hausinstallationen an der  
Gemeinschaftsantenne  
führen wir prompt und  
preiswert aus

Filiale Derendingen  
Deitingenstrasse 1  
Telefon (065) 42 24 44

## CLUBRENNEN SOERENBERG 1991

---

- Datum:* 10. März 1991
- Ort:* Sörenberg, Skiliftpiste Rossweid
- Besammlung:* 7.15 Uhr Parkplatz COOP Zuchwil
- Abfahrt:* 7.30 Uhr mit PW
- Startnummern:* Ausgabe ab 9.15 h im Rest. Rossweid
- Startgeld:* Clubmitglieder gratis, Gäste Fr. 7.--
- Austragungsmodus:* Zwei Riesenslalom-Läufe. Erwachsene und JO fahren die gleiche Strecke.
- Startreihenfolge:* 1. JO  
2. Damen und Herren gemischt  
im 2.Lauf umgekehrte Startreihenfolge
- Die Teilnehmer halten sich bitte 10 Min. vor dem Start beim Starthäuschen bereit.
- Zeitmessung:* Elektronisch
- Start:* Bergstation Skilift Rossweid, 10.30 h
- Ziel:* Talstation Skilift Rossweid
- Jury:* Franz Wullschleger, Hanspeter Tschui, Ruedi Wenger
- Rangverkündigung:* ca. 18.30 Uhr im Restaurant Blumenfeld, Zuchwil
- Auszeichnungen:* Jeder Fahrer erhält eine Teilnehmerkarte. Die ersten 3 jeder Kategorie erhalten Medallien.
- Rennreglement:* Durchführung nach Reglement 1977 und Abänderung GV 1982
- Versicherung:* Ist Sache der Teilnehmer

Anschliessend ans normale Rennen findet ein Plauschrennen mit einem Lauf statt. Die "Rennfahrer" geben vor dem Start ihre geschätzte Laufzeit bekannt. Die Differenz von geschätzter zur gefahrenen Zeit ergibt die für die Rangliste zählende Zeit. So hat jedermann die gleiche Chance, den Hauptpreis - ein Paar Ski, gestiftet von Hanspeter Tschui - zu gewinnen.

Viel Glück !

Preise für verbilligte Tageskarten:

Erwachsene	Fr. 25.--	statt Fr. 30.--
Kinder bis 16 Jahre	Fr. 18.--	statt Fr. 21.--

Beim Treffpunkt in Zuchwil wird das Geld für die Tageskarten eingezogen und jeder erhält einen Coupon. Dieser kann dann vor der Gondelbahn Rossweid gegen die Tageskarte eingetauscht werden. Direkt Anreisende melden sich bitte vorgängig bei mir.

Tel. Nr. 180 gibt ab 17 Uhr am Samstag, 9. März Auskunft über die Durchführung des Rennens.

Die letztjährigen Gewinner der Wanderpreise werden gebeten, mir die gravierten Pokale bis am 2. März zu übergeben.

Der technische Leiter

Ruedi Wenger



Denke daran:

Jeden Donnerstag-Abend  
um 20.00 h in der Blumen-  
feld-Turnhalle

Turnen mit Lucie



H.  
J.  
Ä.  
G.  
G.  
I.

Theorie-  
Center  
Solothurn

Tel.  
065 25 39 59



staatlich konzessionierte

**AUTOFAHRSCHULE**

**Hugo Jäggi Zuchwil**

Lindenweg 14  
Telefon (065) 25 39 59



**Velos Motos H. Binggeli**

Asylweg 1, Telefon (065) 25 66 50

empfiehlt sich für  
Reparaturen  
Verkauf von Velos, Mofas und MTB



Ihr Fachgeschäft für schöne Einrichtungen

**MOBELTHOMI** AG

WOHNAUSSTELLUNG WALDEGG · ZUCHWIL · 065 25 45 51

Wo man ungezwungen Wohnbummeln kann.  
Bei Voranmeldung sogar abends:

*JASSABEND VOM 17. NOVEMBER 1990*

---

16 Untenwegte trafen sich am 17. November, um die dies-jährigen Jassmeister zu erküren. Es wäre sicherlich wünschenswert, wenn sich noch mehr Ski-Clüber an dieser Ausmarchung beteiligen würden.

Eine Namensänderung von Flückiger auf Friedli hatte keinerlei Einfluss auf die erfolgreiche Titelverteidi-gung von Ursi Friedli. Souverän meisterte sie das Damen-Teilnehmerfeld.

Da konnte auch Papa nicht hintenanstehen. Mit einer fulminanten Schlussrunde verwies Fritz Flückiger den Vorjahressieger auf den Ehrenplatz.

Die Ranglisten:

Damen:

1. Ursi Friedli	4102
2. Therese Fluri	3889
3. Ursula Frey	3620
4. Greti Jakob	3603
5. Silvia Rüefli	3571
6. Edith Flückiger	3492

Herren:

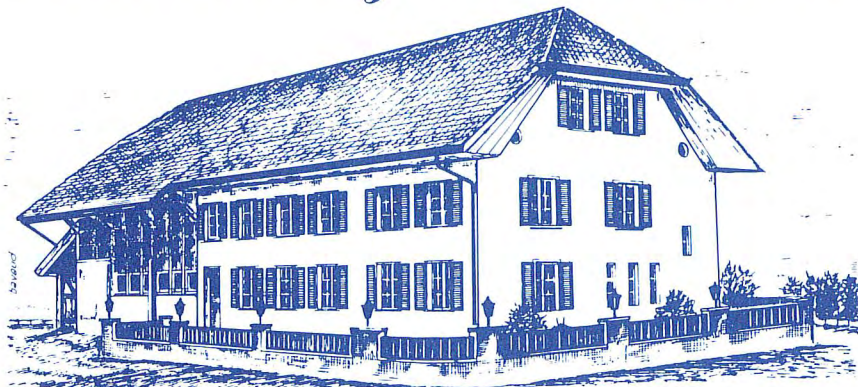
1. Fritz Flückiger	4376
2. Peter Grob	4253
3. Hans Tschui	3984
4. Toni Flückiger	3962
5. H.P. Jakob	3856
6. H.P. Rüefli	3718
7. Marcel Grossen	3673
8. Hugo Jäggi	3605
9. Toni Friedli	3461
10. Ruedi Wenger	3123



Peter Grob



# Wirtshaus zur Grabachern,



Originelles Grotto  
mit italienischen Spezialitäten  
Heimeliges Speisestübli  
für anspruchsvolle Gaumen  
Bauerngaststube für jedermann  
Rustikaler Bankettsaal  
bis 60 Personen

**Familie Marja und Ernst Schär-Korpi**  
**2545 Selzach**

Telefon (065) 61 15 34

Sonntag Ruhetag

---

Verkauf und Beratung  
Reelle Preise

## Zoo-Pfister Aquarium

4500 Solothurn  
Judengasse 1  
Telefon (065) 23 15 17

---

### J. Hoppler

Isolierungen  
Kälte-, Wärme- und Schallsolationen

---

4515 Oberdorf SO  
Telefon 065 22 62 66

## Skiweekend Jochpass

Für das diesjährige Skiweekend in Engelberg besammelten sich um 07.15 Uhr 30 Skiklübler beim Gemeindehaus in Zuchwil. Unser Organisator, Ruedi Wenger, war froh, als auf seiner Teilnehmerliste alle 30 Namen abgehakt waren. Es bedeutete für uns, wir konnten abfahren. Nachdem die Anreise vorerst etwas neblig begann, verzogen sich spätestens in Engelberg die letzten Nebelschwaden: + ein herrlicher Wintertag belohnte die frohgelaunte Schar. Fast doppelt so lang war für 2 Teilnehmer die Anreise, mussten sie doch nach Solothurn umkehren, um die vergessenen Skischuhe zu holen.

In Trübsee angekommen, wurden die Skier angeschnallt und ab ging's zum Sessellift, der uns auf den Jochpass brachte. Nach Besichtigung des Nachtquartiers im Berghaus Jochpass und einer kleinen Stärkung mit Kaffee und Gipfeli ging's ab auf die Pisten; die einen auf den Titlis, die andern wedelten im Jochpass-Gebiet.

Nach einem guten Nachtessen verbrachten wir einen gemütlichen Abend bei Spiel und Tanz. Die von Barmann "Swango" servierten Drinks --- Spindle-Fäger --- Gin Toniques und anderes mehr, fanden grossen Anklang. Es war schon spät, als die "Letzten" ihr Nachtlager aufsuchten.



*Am Sonntag, bei wiederum idealen Schneeverhältnissen und strahlend blauem Himmel, genossen wir die herrlichen Pisten, welche besonders von sehr vielen Ski- und Snowbordgästen bevölkert werden.*

*Trotzdem waren die Wartezeiten bei den sehr modernen Bahnanlagen sehr gering. Nur zu schnell verging die Zeit. Ein gelungenes und vom Wetterglück begünstigtes Ski-Weekend neigte leider dem Ende zu.*

*Unserem Organisator, Ruedi Wenger möchte ich an dieser Stelle im Namen aller Beteiligten für seine wiederum perfekte Organisation herzlich danken.*

*Lilo Winter*

---

## ***Stampfli Bedachungen AG*** ***Solothurn***

**Normalbedachungen  
Flachdächer**

**Fassadenverkleidungen  
Eternitarbeiten**

Langfeldstrasse 29, Zuchwil  
Telefon (065) 25 37 50



Ingenieurbüro  
für Hoch- und Tiefbau

STEPHAN VOLLENWEIDER

Arvenweg 9, 4528 Zuchwil  
Telefon (065) 25 30 30



Ihr Berater in Versicherungsfragen

**Rolf Borner, Zuchwil**

Telefon (065) 25 69 34

Feuer  
Betriebsunterbrechung  
Diebstahl/Wertsachen  
Glas/Wasser  
Kasko/Maschinen  
Haftpflicht  
Kranken/Unfall  
Garantie  
Autohaftpflicht  
Versicherungen

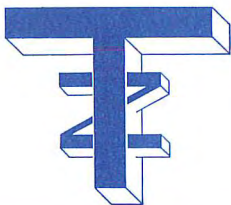


## Die Bank der guten Wahl

Wer seine Ersparnisse gut anlegen will, geht damit  
zur Raiffeisenbank Zuchwil

## Raiffeisenbank Zuchwil

Kosziuszkoweg 13, Telefon (065) 25 21 39



## TSCHUI AG ZUCHWIL

Spenglerei und Blitzschutz  
Heizungen  
Sanitäre Installationen  
Postweg 9, 4528 Zuchwil



**Worauf Sie sich verlassen können:  
Spengler, Sanitär- und Heizungsinstallateur.**

## B ä n z e - C h e i g l e

7. Dezember 1990 im Restaurant Rössli, Biberist

Es wird in jedem Jahr schwieriger, eine für unseren Anlass geeignete Kegelbahn zu finden, weshalb wir nach Biberist ins Restaurant Rössli ausweichen mussten.

Dass wir kräftige Männer in unserem Ski-Club haben, wussten wir. Dass es ihnen aber gelang, gleichzeitig beide Kegelbahnen mit ihren kräftigen Schüben zu demolieren, ging dann doch etwas zu weit. Glücklicherweise sind die Männer nicht nur stark, sondern auch handwerklich begabt, sodass die Kegelbahnen innert kürzester Zeit wieder betriebsbereit waren.

Wer sich aber nochmals am Ventilator vergreift, muss im nächsten Jahr mit strengsten Sanktionen, wenn nicht gar mit dem Ausschluss rechnen.

Die diesjährige Meisterschaft lief insbesondere bei der Kategorie Damen unter dem Motto: die Letzten werden die Ersten sein. Belegten doch Ursula Frey und Regula Christen vor Jahresfrist die letzten Plätze, schwangen Sie in diesem Jahr mit den Plätzen 1 und 2 obenauf.

Hier nun die kompletten Ranglisten:

*D a m e n :*

-----

1. Ursula Frey	185 Pkte.
2. Regula Christen	164 "
3. Edith Flückiger	161 "
4. Lucie Tschui	151 "
5. Anny Grünenwald	150 "
6. Doris Gaberell	149 "
7. Ursi Frei	140 "
8. Beatrice Frey	132 "
Silvia Rüefli	132 "
10. Ruth Tschui	128 "

*H e r r e n :*

-----

1. Heinz Thomi	216 Pkte.
2. Rolf Zeller	210 "
3. Stefan Christen	205 "
4. Franz Wullschleger	204 "
5. Kurt Frei	202 "
6. Toni Friedli	199 "
7. Jürg Gasser	196 "
8. Toni Flückiger	191 "
9. Fritz Flückiger	190 "
10. Ueli Stuker	188 "
Darko Sokaz	188 "
12. Adrian Lang	187 "
13. Ruedi Wenger	182 "
14. Urs Wullschleger	180 "
15. Peter Grob	174 "
16. Marcel Grossen	166 "
17. Hugo Jäggi	160 "
18. Dani Gaberell	130 "

## Cafeteria Zurflüh Feinbäckerei-Konditorei

Schulhausstrasse 10, 4528 Zuchwil  
Telefon (065) 25 32 61



Geöffnet:  
Montag bis Freitag 6.30 bis 18.30 Uhr  
Dienstag Ruhetag  
Samstag 8.00 bis 13.00 Uhr  
Sonntag 9.00 bis 18.00 Uhr



Gold und Silber  
Uhren und Schmuck



**Alles unter einem Dach!**

- Grösstes Peugeot Talbot Center der Region
- Ständig über 40 gepflegte Occasionen mit dem Löwensiegel
- Modernste automatische Waschanlage mit Unterbodenwäsche und Heisswaxpflege, Samstag durchgehend bis 16 Uhr
- Sorgfältiger Service- und Wartungsdienst
- Spezialisierte Karosseriewerkstätte und Spritzwerk
- Regionalersatzteillager und Zubehörshop
- Tiefpreistankstelle






**PEUGEOT TALBOT**  
Konzessionär

**Garage Central AG Solothurn**  
Langfeldstrasse | Zuchwil | Tel 065 25 42 42

**SPAHR -  
OPTIK**  
Marcel Spahr

Spezialist  
für Brillen und Kontaktlinsen  
Modeschmuck

Hauptstrasse 48, Zuchwil  
Telefon (065) 25 55 11

OSTERLAGER VOM 29.3. - 1.4. 1991

---

- Unterkunft:** Berghaus Hahnenmoos, 1957 m.ü.M.  
Hotel-Restaurant nebenan !
- Kosten:** Für 3 Nachtessen, 3 Uebernachtungen und  
3 Morgenessen inkl. Kurtaxen
- |                     |            |
|---------------------|------------|
| Mitglieder SCZ      | Fr. 110.-- |
| Nicht-Mitglieder    | Fr. 120.-- |
| Kinder bis 16 Jahre | Fr. 75.--  |
- Anmeldung:** Durch Anmeldecoupon inkl. Einzahlungsschein des Lagerbeitrages und Skiabonnements an:
- Kurt Frei  
Hauptstr. 23  
4528 Zuchwil PC-Konto 45-17973-9  
(Passfoto für Skiabi nicht nötig)
- Anmeldungen ohne PC-Zahlung sind ungültig! (Es können nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt werden.)
- Anmeldefrist:** 2. März 1991
- Empfehlenswert:** Hausschuhe, Schlafsack
- Skilift:** Spezial-Abonnemente für 4 Tage
- |                          |            |
|--------------------------|------------|
| Kinder bis 16 Jahre      | Fr. 64.--  |
| Jugendliche bis 20 Jahre | Fr. 82.--  |
| Erwachsene               | Fr. 101.-- |

Abfahrt: Karfreitag, 29. März 1991, 07.45 Uhr  
mit PW ab Parkplatz COOP, Zuchwil  
(Hier werden auch die Fahrbewilligungen  
für die Strecke von Adelboden nach  
Geils verteilt)

Autos: Wegen Parkplatzmangels sollten die  
Autos mit vier Personen besetzt  
werden. Wir bitten Sie, sich des-  
wegen untereinander abzusprechen.

Die Organisatoren

Ursi und Kurt Frei

---

Anmeldetalon für Osterlager 1991

Name, Vorname:.....

Adresse: .....

Telefon: .....

Anzahl:.....Mitglieder:.....Nicht.Mitgl:.....Kinder....

Auto-Nr.: SO.....(Nur für Adelboden-Geils)

Anfahrt: Lenk-Bühlberg 0

Adelboden-Geils 0 (Parkplatzmangel, immer  
prekärer !!)

KETTEN OBLIGATORISCH

Skilift-Abonnenmente: Erwachsene: .....  
Jugendliche: .....  
Kinder: .....

## TOURENWEEKEND FINSCHTERAARHORNHUETTE

Mitcho si: Fredu Ryser - Jakob Zenger + Marianne  
Franz Affolter - Fredi Tschui - Jürg Gasser  
Fritz Flückiger - Erika Berger - Uschi Frey

### Bricht vom 1. Tag

D'Amäldefrist isch scho lang verbi gsi, i ha haut üses Winterprogramm zwenig ufmerksam gläse. Gärgeret ha mi, jetzt won is einisch cha richte. Am Telefon han i em Fredu Ryser erklärt, das i uf all Fäll au derby sig, wenn's no es Plätzli frei het.

Zwe Woche han i no de Zyt gha, mich mit Seiligumpe und Stägeloufe vorzbereite und mini Kondition z'verbessere. I de Woche vorhär hei mer üs no alli troffe, um alles Organisatorische z'bespräche. Au d'Iteilig hei mer scho feschtgleit und 3 Dreierseilschafte bildet mit je einere Frou und zwe Manne.

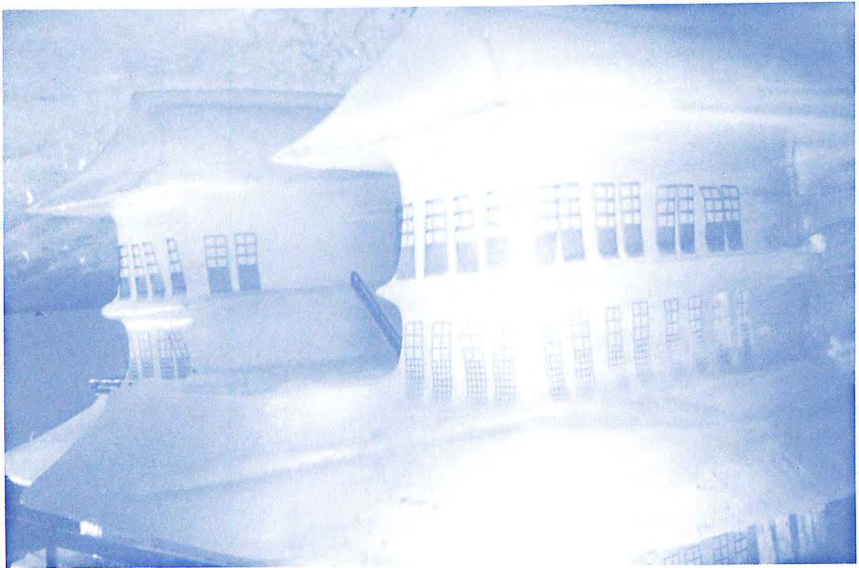
Nochdem es i der Woche no ziemlich gschneit hät, isch wahrschenlich wäge üse Stoosgebet am Samschtig e wundervolle Tag abbroche. Mit grosse Erlicherig hei mer uf der Bahnfahrt chönne gsi, dass sich der Thunersee klar und blau präsentiert het, was uf prächtigs Wätter loht lo schliesse. Het der Thunersee aber am Morge schwarzi Fläche - so het es alts Froueli emol im Fredu verzellt - wärdi s'Wätter nid guet.

Uf der Fahrt vo der kline Scheidegg ufs Jungfrauoch hei mer üs köstlech amüsiert - ausser em Jürg. Vis-à-vis vo em isch es liecht's spanisches Girl ghöckelt, wo en in es änglisches Gspröch verwicklet hät. Mer händ zwar ned alles verschtande, aber Wörter we Sex, Aids, Love etc sind international. Was hei mer glachet.

Uf em Junfrauoch hei mer üs öppe anderhalb Stunde verwilet und die prächtigi Bärgwält gnosse. Mer händ alles im Bärner-Schnecktempo gmacht, denn der Höheunterschied het mer sehr guet gespürt.



Ned nor d'Ussicht, nei ou der Ispalast isch en absolute Wahn gsi, wo sie sogar Cüpli für 10 Stutz verchouft hei.



Denn hei mer Gschütli agleit, d'Fäll ufzoge, dr Rucksack packt und i Einerkolonne ufs Mönchsloch zottlet. Es isch also losgange met Fäll ufzieh, ufloufe, Fäll abzieh, abefahre.....Dä Ufstieg isch es schöns iloufe gsi und nachhär si mer schwungvoll übers ewige Schneefäld zum Konkordiaplatz abe gschiiet.

Bi mene guete Pic-nic häämer neuu Chräft gsamlet. De Fritz isch defür verantwortlich gsi, dass au der Humor voll uf sini Rächnig cho isch. Sini scho johrelang durende Problem mit de Toureschueh isch er mit sim Sackmässer z'Lib grückt, mit em Erfolg, dass s'Fingerbeeri massiv Schade gno het. So het mer de 1.Hilfchaschte wenigstens ned vergäbe mitgno.

Nochhär hei mer üs ufgraffet und de Wäg zr Grünhornlücke in Agriff gno. Sonne het heiss uf üs abbrönnnt und de Fuessschweiss isch üs de Rügge ufgloffe. De Fritz und i sind am Schluss gloffe und händ chu me möge. 2 Schritt loufe, usruhe, 2 Schritt loufe und das mi dem schwäre Rucksack.

Alpin-, Touren- und Langlaufski  
Ski-, Touren- und Langlaufbindungen  
Eishockey-Artikel

## Ski- und Langlaufschuhe



Postweg 8/9  
4528 Zuchwil  
Telefon (065) 25 48 25

Für Servicearbeiten:

Steinschleifmaschine, Nassband-Schleifmaschine, Schlittschuh-  
Schleifmaschine. **Elektronisches Bindungs-Prüfgerät**

---

## Sport-Bandagen

Tennis-Armbinde	Suspensorien
Ellbogenbandage	Oberschenkelstützen
Handstütze	Kniekappe
Handgelenkstütze	Wadenstütze
Rippengürtel	Knöchelbandage
Nierengürtel	Ristbänder
und	Gehstöcke
Bauchbinden	und Krücken

**Zentrum-Drogerie  
Josef Haag**



---

Schulhausstrasse 22 (065) 25 23 14



**Offsetdruck  
Buchdruck  
Erwin Schöni Zuchwil**

I ha em Fritz gseit, i cha nümme und muss stärke. Er het gseit, de stärkebed mer zäme. Gschafft heimer's aber doch und mer sind au ne die einzige gsi, wo Müh gha händ. Au dr Fredu, de Fredi und de Jürg händ schwär gschnufet.

D'Erholigsphase isch aber churz gsi und scho bald hämer wieder chönne lache und dä Chrampf vergässe.

Finschteraarhornhütte hei mer i de Felse ibettet scho gseh und scho ufs Bett planget. Nochdem mer no e ghörige Schluck Flüssigkeit zu üs gno händ, hei mer die churz Abfahrt unter üsi Schi gno. Ueber e chli Bruchharsch, e chli Sulzschnee hei mer in es paar Minute l. Ziel erreicht und händ chönne de letschti Hoger i Agriff nä. S'Tüepfli ufem i isch aber no der Ufstieg i d'Hütte gsi, wo us öppe 100 zum Teil veriste Stufe beschande het. Wies üs i üsem Erschöpfigszustand z'Muet gsi isch, chamer gar ned beschriebe.



I der Hütte händ dr Jakob, de Franz und d'Marianne üs met emene gute Tee in Empfang gno. Au jetzt hämer üs wieder rächt schnäll erholt.

Noch ere churze Chatzewösch (Zähnd heimer mit Tee oder mit Henniez gspült) häts no ne Erfrüschig gä. Bald druf hämer chönne z'Nacht inäh und es guets Tröpfli hät sälbstverständli derbei ne dörfe fähle.

Es hed üs au niemer müesse gheisse s'Nachtlager ufzueche, mer alli send riif für i d'Fädere resp. i SCHlofsack gsi und händ de tüüf und guet gschlofe. Der eint oder ander hät sicher devo träumt:



Fäll ufzieh, ufeloufe, Fäll abzieh, abefahre, Fäll ufzieh, ufeloufe.....

Uschi Frey